„Einer für alle – alle für einen“
- Gebetsdienst für Priester -

Die Idee für die Aktion “Einer für alle – alle für einen“ – Gebetsaktion für Priester, entstand vor dem Hintergrund der Ausrufung eines besonderen Priesterjahres anlässlich des 150. Todestages des Heiligen Pfarrers von Ars, Jean Marie Vianney, durch Papst Benedikt XVI.

Das Thema des Priesterjahres, das vom 19.Juni 2009 bis 19. Juni 2010 stattfinden soll, lautet: “Die Treue Jesu, die Treue des Priesters“.

Einer trage des anderen Last; so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. (Gal 6,2)

So, wie es die Aufgabe des Priesters ist, für seine Gemeinde da zu sein und sich für sie hinzugeben, so ist es im Gegenzug auch die Aufgabe der Gemeinde, für ihren Priester da zu sein, denn die Gemeinde ist dem Priester ebenso anvertraut, wie der Priester der ganzen Gemeinde. Einander anvertraut sein heißt aber auch, Sorge zu tragen füreinander, bzw. füreinander verantwortlich zu sein und aus eben dieser Verantwortung heraus erwächst für jede Gemeinde die Aufgabe, ihren Priester durch ihr Gebet in seiner Berufung zu stärken und zu tragen, damit diesem wiederum die Kraft zuteil wird, ganz für seine Gemeinde da zu sein und sie im Glauben zu stärken und zu leiten. **Einer für alle – alle für einen!**

Ziel dieser Aktion ist es, ein weites Gebetsnetz ins Leben zu rufen, das die Heiligkeit unserer Priester fördert und sie in ihrer Berufung stärkt und trägt, denn es liegt in unser aller Verantwortung als katholische Christen für den Papst, unsere Bischöfe und Priester bei Gott die Gnade zu erbitten, welche sie benötigen, damit sie dem Willen Gottes treu und gehorsam bleiben, damit sie durch ihr Leben und Amt Gott in Christus verherrlichen und damit sie kompromisslos und in Liebe den unverfälschten katholischen Glauben verkünden, anstatt aufgrund der vielerorts problematischen Umstände innerhalb der Gemeinden, aber auch angesichts so mancher Entwicklungen innerhalb der Kirche, zu resignieren und/oder hier und da dem Zeitgeist zum Opfer zu fallen.

Betet ohne Unterlass! (1 Thess 5,17)

Ist uns heute eigentlich noch bewusst, dass sowohl der Papst, als auch unsere Bischöfe und Priester in ihrer jeweiligen Funktion und Situation immer nur das zu tun im Stande sind, was die Gnade zulässt und dass die Gnade wiederum vor allem eine Frucht des Gebetes ist, oder haben wir das längst vergessen? Vielleicht muss uns allen wieder ganz neu bewusst werden, dass Gnade etwas ebenso Großes, wie Unverzichtbares ist, das uns hilft, auf unserem Weg zu Gott zu bestehen, damit wir erkennen, wie wichtig es ist, in den Gemeinden für unsere Priester täglich diese Gnaden zu erbitten.

Die ganze Gemeinde soll hinter ihrem Priester stehen

Wir alle sind dazu aufgefordert, unaufhörlich um den Heiligen Geist für unsere Priester zu bitten und somit ein Zeichen dafür zu setzen, dass wir sie mit ihrer schwierigen Aufgabe nicht alleine lassen, sondern dass sie sich auf ihrem Weg der Nachfolge Jesu Christi gestützt und getragen wissen dürfen, durch unser tägliches Gebet.

> **Dies ist eine der wichtigsten Aufgaben der Laien in den Gemeinden.**

Mit Ihrem Gebet können auch Sie einen aktiven Beitrag hierzu leisten!

Bitten wir also den Herrn der Ernte darum, dass Er Arbeiter für Seine Ernte aussenden möge, denn wir brauchen sie dringend.

Gebet um geistliche Berufungen

O Vater, lass unter den Christen viele
und heilige Berufungen zum Priestertum entstehen,
die den Glauben lebendig halten
und die dankbare Erinnerung an deinen Sohn Jesus bewahren,
durch die Verkündigung seines Wortes
und die Verwaltung der Sakramente,
durch die du deine Gläubigen ständig erneuerst.

Schenke uns heilige Diener deines Altars,
die aufmerksame und eifrige Hüter der Eucharistie sind,
des Sakraments der äußersten Hingabe Christi
für die Erlösung der Welt.

Rufe Diener deiner Barmherzigkeit,
die durch das Sakrament der Versöhnung
die Freude deiner Vergebung verbreiten.

O Vater, lass die Kirche mit Freuden
die zahlreichen Inspirationen des Geistes deines Sohnes aufnehmen
und lass sie - deiner Lehre fügsam -
Sorge tragen für die Berufungen zum priesterlichen Dienst
und zum geweihten Leben.

Unterstütze die Bischöfe, die Priester, die Diakone,
die Menschen des geweihten Lebens und alle in Christus Getauften,
damit sie treu ihre Sendung erfüllen
im Dienst des Evangeliums. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn. Amen.

(Papst Benedikt XVI.)

V/A Heiliger Gott, heiliger starker Gott, heiliger unsterblicher Gott, habe Erbarmen mit uns und mit der ganzen Welt (3x)
V Barmherziger Jesus, in dem Augenblick Deines Kreuzestodes für uns bete ich Dich an und lobpreise Dich und bitte: umfasse mit Deiner unerschöpflichen Barmherzigkeit die ganze Menschheit, besonders die armen Sünder und die Sterbenden.
A Amen.
Mit dem Kreuzzeichen das Gebet schließen.

(Sr. Faustyna)

Priester-Rosenkranz

1. Gegrüßet seist du, Maria…Jesus, durch die Verdienste Deiner Todesangst schenke uns seeleneifrige Priester, Heilige Maria, Mutter Gottes...
2. …Jesus, durch Deine schmerzhafte Geißelung schenke uns jungfräuliche reine Priester, Heilige Maria, Mutter Gottes…
3. …Jesus, durch Deine Dich verhöhnende Dornenkrönung schenke uns demütige und gehorsame Priester, Heilige Maria, Mutter Gottes…
4. …Jesus, durch die Leiden Deines bitteren Kreuzweges schenke uns geduldige und beharrliche Priester, Heilige Maria, Mutter Gottes…
5. …Jesus, durch Deinen furchtbaren Kreuzestod schenke uns Priester, die sich selbst und der Welt abgestorben sind, Heilige Maria, Mutter Gottes…

(Quelle: www.rosenkranzgebete.de)

Bittet also den Herrn der Ernte, Arbeiter für seine Ernte auszusenden. (Mt 9,38)

Ebenso wichtig, wie das tägliche Gebet für unsere Priester, ist das Gebet um geistliche Berufungen. Ein Grund, für den heutigen Priestermangel ist ganz sicher der, dass zu wenig um geistliche Berufungen gebetet wird.

Die Macht der Kinder Gottes liegt vor allem in der Kraft des Gebetes…

deshalb die dringende Bitte an Sie und an alle Menschen in unseren Gemeinden:

Beteiligen Sie sich an diesem Gebetsdienst!

Machen wir uns gemeinsam auf den Weg, um die Erfahrungen mit der Kraft des Gebetes ganz neu zu entdecken. Die Erfahrung beispielsweise, wie selbst schwierigste Umstände sich ändern können, wenn Einzelne oder ganze Gemeinden dafür beten.

Aber die Gnade Gottes will erfleht werden und zwar im ständigen, beharrlichen Gebet. An unserer Beharrlichkeit lässt sich erkennen, wie wichtig uns etwas ist und hier stellt sich für uns alle die Frage:

Wie wichtig sind uns eigentlich unserer Priester?

Bedenken wir:
Sie sind die Hüter der Eucharistie, des Sakraments der äußersten Hingabe Christi für die Erlösung der Welt und als solche sind sie uns von Gott geschenkt bzw. anvertraut!

Jedes Gebet ist von unschätzbarem Wert!

Bitte schließen Sie sich diesem Gebetsdienst an und helfen Sie mit bei der Verbreitung, sodass immer mehr Menschen ihre Verantwortung wahrnehmen und wir in möglichst vielen Gemeinden und immer größer werdender Anzahl für unsere Priester beten können. Vergelt´s Gott allen Menschen, die bereit sind, sich mit ihrem Gebet für die Heiligung unserer Priester einzusetzen, indem sie einen solchen Gebetsdienst übernehmen, denn jedes Gebet ist von unschätzbarem Wert!

Bildung von Gebetsgruppen in den Gemeinden

Bilden Sie wenn möglich eine Gebetsgruppe in Ihrer Gemeinde mit Menschen, die bereit sind, einen solchen Dienst zu übernehmen. Der Gebetsdienst sollte beinhalten:

- Das tägliche Gebet (jedes Einzelnen zuhause) für den Papst, den Bischof der Diözese und den/die Priester der Gemeinde auf die Fürsprache der Heiligen Gottesmutter Maria und des Heiligen Pfarrers von Ars.
- Einmal wöchentlich das Gebet in der Gruppe (beispielsweise Barmherzigkeitsrosenkranz) im Anliegen um Stärkung und Heiligung der Priester sowie um geistliche Berufungen.

Liste der sich beteiligenden Gemeinden

Da wir beabsichtigen, eine Liste mit allen sich beteiligenden Gemeinden zu veröffentlichen, bitten wir um Mitteilung, wenn Sie sich als Gebetsgruppe dieser Aktion anschließen. Ein entsprechendes Kontaktformular befindet sich an dieser Stelle auf unserer Website **www.gott-ist-mit-uns.de.** Die Gebetsaktion finden Sie unter dem Menüpunkt “Gebetsdienst für Priester“.

Gebetsvorschläge

Bei den folgenden Gebeten, die wir für Sie zusammengestellt haben, handelt es sich um Gebetsvorschläge. Natürlich können Sie auch andere passende Gebete auswählen.

Gebet für die Priester

Wir bitten Dich, Herr, für unsere Priester: Lehre sie, Deine Botschaft so auszurichten, dass unser Hunger nach Wahrheit und Leben gestillt wird. Gib ihnen den Mut, niemandem nach dem Mund zu reden, auch wenn viele das Evangelium vom Kreuz für Unsinn halten. Lass sie Deine

geheimnisvolle Nähe erfahren, damit sie den Glauben ihrer Brüder zu stärken vermögen. Mache sie fähig, jedem Antwort zu geben, der nach dem Grund unserer Hoffnung fragt. Dulde nicht, dass sie ihr Vertrauen auf irgendeine Macht der Erde setzen, statt auf die Kraft Deines Geistes. Erinnere sie, dass jeder Mitarbeiter am Neuen Bund hundertfach wiederfinden wird, was er Deinetwegen zurückgelassen hat. Lass durch ihr Leben sichtbar werden, dass der Kern Deiner Botschaft die Liebe ist, die uns zu freien Menschen macht. Bestärke sie in der Dankbarkeit dafür, dass Du sie mit Gott versöhnt und ihnen den Dienst der Versöhnung übergeben hast. Sei mit ihnen, damit durch ihr Wort das Geheimnis Deines Todes Gegenwart wird in der Eucharistie, dem Zeichen der Einheit. Herr Jesus Christus, wir danken Dir, dass Du uns berufen hast, dein Volk zu sein. Lass es Deiner Kirche nicht an Menschen fehlen, die für den Aufbau und den Zusammenhalt Deiner Gemeinden Sorge tragen, bis Du wiederkommst.

(Quelle: Gotteslob)

Barmherzigkeits-Rosenkranz

Mit dem Kreuzzeichen das Gebet beginnen.
Vater unser
Ave Maria
Credo
- Gebetsanliegen -

V Ewiger Vater, ich opfere Dir auf den Leib und das Blut, die Seele und die Gottheit Deines über alles geliebten Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus,
A um Verzeihung zu erlangen für unsere Sünden und für die Sünden der ganzen Welt.

Im Anschluss an die Große Perle jeweils zehn kleine Perlen:
V Durch sein schmerzhaftes Leiden
A habe Erbarmen mit uns und mit der ganzen Welt.

Abschluss: